

Die Final-Teams der 1. Wettbewerbsphase des BPW 2018:



dive.sph



Felix Pause, Pierre Sabrowski, Johannes Gutekunst und Maik Störmer (v. l.)

■ **Branche**
Digital Engineering

■ **Team**
Johannes Gutekunst
Mitgründer

Felix Pause
Mitgründer

Pierre Sabrowski
Mitgründer

Maik Störmer
Mitgründer

Das Team

dive.sph

hat erfolgreich an der 1. Stufe des BPW 2018 teilgenommen. Das Team erreichte den **2. Platz** in **BPW Plan**.



Geschäftsidee

dive.sph ist eine Software für die Simulation von Wasserströmungen und trägt zur Digitalisierung der industriellen Produktentwicklung bei. Strömungssimulationen ermöglichen Produktdesignern die Optimierung technischer Bauteile. So kann beispielsweise der Verbrauch einer Pumpe optimiert werden, ohne auf ressourcenintensive Experimente zurückgreifen zu müssen. dive.sph verfolgt die Vision, das wissenschaftliche Thema Strömungssimulation für den Massenmarkt attraktiv zu machen und auch Nicht-Experten das Eintauchen in die Thematik zu ermöglichen.

Alleinstellungsmerkmal

dive.sph verwendet innovative Algorithmen zur Strömungsberechnung. Entgegen konventioneller Ansätze wird das Wasser als Sammlung vieler Partikel dargestellt, die miteinander interagieren und sich frei im Raum bewegen. In Gänze ergibt sich das dynamische Strömungsverhalten. Dieser Ansatz löst einige Herausforderungen des Markts, z.B. den hohen Vorbereitungsaufwand einer Simulation. Mit einer flexiblen Cloud-Lösung grenzt sich dive.sph von kostenintensiven Lizenzmodellen ab und erschließt dadurch neue Zielgruppen.

Kontakt

Maik Störmer
Telefon: +49 152 38 55 04 69
E-Mail: maik.stoermer@dive-sph.de

Gründungsphase/Gründungsort

Die Gründung ist im Frühjahr 2018 in Berlin geplant.